Univ. Prof. Dr. R. Türk neuer Vorsitzender des ÖNB Salzburg

Bei der Jahreshauptversammlung der Landesgruppe Salzburg des ÖNB am 16. März 1993 wurde der Botaniker und Flechtenspezialist **Univ.-Prof. Dr. Roman Türk** einstimmig als Nachfolger von **Prof. Dr. Eberhard Stüber** zum Vorsitzenden gewählt.

In Würdigung des bereits jahrzehntelangen Einsatzes von Professor Stüber um die Erhaltung der Natur und Landschaft wurde der in Kolm Saigurn angelegte Naturlehrweg nunmehr als **Eberhard Stüber-Naturlehrweg „Rauriser Urwald"** gewidmet. Ein kurzer Auszug aus den unzähligen Tätigkeiten Stübers, der ja weiterhin als Präsident des Österreichischen Naturschutzbundes zur Verfügung stehen wird, erscheint aus diesem Anlaß angebracht.

Aus dem Wirken von Prof. Dr. Eberhard Stüber

■ Umwelterziehung:

1949 Gründung einer Jugendgruppe für Naturbeobachtung am Haus der Natur; 1952 Ausweitung dieser Jugendgruppe zur „Österreichischen Naturschutzjugend" (ÖNJ). 25 Jahre Bundesleiter und Leiter der Landesgruppe Salzburg der Österreichischen Naturschutzjugend. Unzählige Wanderungen und Beobachtungstouren mit Jugendlichen; Leitung von über 80 Jugendlagern für Naturbeobachtung und Naturschutz. Das Ziel war, Jugendliche auf dem Wege über das Abenteuer in der Natur für den Sinn der Erhaltung einer lebenswerten Umwelt zu begeistern; viele praktische Naturschutzeinsätze.

1956 Hauptinitiator der Gründung der internationalen Jugendvereinigung für Naturbeobachtung und Naturschutz, die sich seither über ganz Europa und sogar nach Übersee ausgebreitet hat.

■ Verantwortungsvolle Funktionen in Naturschutzverbänden:

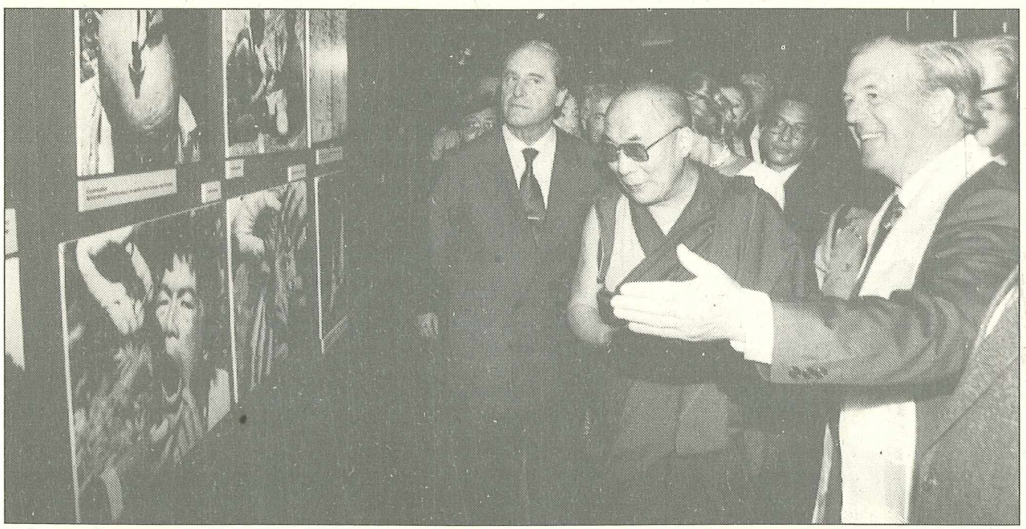

Foto: Wolfgang Weber

Prof. Dr. Eberhard Stüber (rechts) bei der Eröffnung der Sonderschau „Tibet und die Götter des Himalaya" im Haus der Natur mit S. H. Tenzin Gyatso, dem 14. Dalai Lama von Tibet, und Bundespräsident Dr. Thomas Klestil.